

15. Tisch mit Holzgestell und runder Tischplatte mit eingelegtem Marmormuster (Scagliola), speichenförmig gestellte Säulen darstellend, die von einem Rand in Form eines Rundbogenfrieses zu einem ähnlich eingefassten Mittelfeld führen, das ein Alliancewappenband Land *Salzburg — Erzbischof Wolf Dietrich* enthält. Um 1590 (Wolf-Dietrich-Zimmer).

16. Neun Stühle aus dunklem Holz mit geschnitzten Lehnen, darunter vier mit Wappen von St. Peter und drei davon mit Jahreszahl *1688*, zwei mit großen Maskerons und Rollwerk. Um 1660 usw. (Küche).

17. Tisch, quadratische Platte, mit Schublade, mit eingelegtem Namen: . . . . *Hans Schadeiner 1711* (Zimmer XXXVII).



Fig. 365 Kirchenstuhl aus St. Leonhard (S. 274)



Fig. 366 Cherubsköpfchen von der Wange einer Kirchenbank (S. 275)

Rocaille. Die Überzüge neu ersetzt. Als Tischfuß dient ein Putto auf liegenden Volutenfüßen. Um 1760 (Rokokozimmer).

19. Gueridons mit reich geschnitzter polychromierter und vergoldeter Stütze mit langgezogener Rocaille, hängenden Blumenschnüren und Muschelwerk. Um 1770 (Rokokozimmer).

20. Gueridon mit breiterer Stütze, dem früheren ähnlich ornamentiert. Um 1770 (Rokokozimmer).

21. Wandtisch, halbrund, auf drei Füßen; die Tischplatte gemalt: Christus als guter Hirte mit gereimten Beischriften in ornamentaler Bemalung von 1805 (Zimmer XXIX).

22. Dazugehörig: Wandtischchen, halbrund, auf vier Füßen, mit großer Landschaft mit Staffage in Rot auf der Platte (Zimmer XXIX).

18. Garnitur; Tisch, Sofa, drei Stühle und drei Sitze aus braun gestrichenem Holz mit leicht vergoldeter, geschnitzter Rocaille. Die Überzüge neu ersetzt. Als Tischfuß dient ein Putto auf liegenden Volutenfüßen. Um 1760 (Rokokozimmer).